Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937
1866

11.6.1866 (No. 157)

Visual Library

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 157. Montag den 11. Juni 1866.

3.3.

Bekanntmachung.

In Folge höherer Anordnung werden von nun an wieder wie in früheren Jahren, sowohl an den Schaltern des hiesigen Hauptbahnhofs, als auch bei der Station am Mühlburgerthor, Abonnementskarten für 10 Hin- und Rückfahrten zwischen Carlsruhe und Badisch-Maxau mit einer Gültigkeitsdauer bis zum 1. Oktober d. J. zu ermäßigten Preisen ausgegeben.

Zwischen den am Hauptbahnhofe und jenen am Mühlburgerthor zur Ausgabe kommenden Abonnementskarten besteht kein Preisunterschied, und es beträgt die Taxe einer solchen Karte, welche beliebig zur Fahrt von und nach dem Hauptbahnhof, oder von und nach der Station Mühlburgerthor benützt werden kann,

für die 1. Wagenclasse 4 fl. 30 kr.,
" " 2. " 3 fl. — kr. und
" " 3. " 2 fl. — kr.

Carlsruhe, den 6. Juni 1866. **Großh. Eisenbahnamt.**
Burg.

Naturwissenschaftlicher Verein.

2.2. Am Montag um halb 7 Uhr Vorlesung, Vorstandswahl und Bericht über den Erfolg der Denkschrift, die Salubrität der Stadt Karlsruhe betreffend, wozu die Mitglieder des Vereins dringend eingeladen werden.

W. Eisenlohr.

Gläubiger-Aufforderung.

3.3. Wer an die Verlassenschaft der Wittwe des Glasermeisters Georg Lauttenbach, Sophie, geb. Mäder von hier, noch etwas zu fordern hat, wird andurch aufgefordert, binnen zwei Wochen, von heute an, seine Forderung bei dem unterzeichneten Notar anzumelden, widrigenfalls er bei Vertheilung der Masse nicht berücksichtigt werden könnte.

Karlsruhe, den 8. Juni 1866.
Großh. Notar: **Grimmer.**

Wohnungsanträge u. Gesuche.

2.2. Adlerstraße Nr. 16 ist der zweite Stock, bestehend in 4 Zimmern, Küche, Keller und sonstigen Bequemlichkeiten, auf den 23. Juli an eine ruhige Familie zu vermiethen. Auch ist daselbst eine neu hergerichtete Mansardenwohnung, ebenfalls aus 3 Zimmern, Küche, Keller und sonstigen Bequemlichkeiten bestehend, an eine ruhige Familie auf den 23. Juli zu vermiethen.

2.2. Langestraße Nr. 97 ist im Vorderhaus eine freundliche Wohnung, bestehend in 2 Zimmern, Alkof, Küche, Speicher und Keller, auf den 23. Juli an eine kleine Familie zu vermiethen. — Ebendaselbst sind im Hinterhaus 2 Zimmer, Keller und Speicher auf den 23. Juli an eine oder zwei Personen zu vermiethen.

Wohnungen zu vermiethen.

*4.4. In der Stephanienstraße, nahe dem botanischen Garten, ist eine Wohnung in der bel-étage von 6 Zimmern, 2 Mansarden, Küche, Keller ꝛc. auf den 23. Oktober d. J. an eine stille Familie zu vermiethen. Die Wohnung kann jeden Nachmittag zwischen 1 und 2 Uhr eingesehen werden. Wo? sagt das Kontor des Tagblattes.

Wohnungen zu vermiethen.

2.2. Eine freundliche Wohnung, bestehend in 3 bis 4 Zimmern, Küche, Keller und Speicher, ist auf den 23. Juli zu vermiethen. Waldstraße Nr. 17 im Hinterhaus.

*6.5. Rüppurrer Chaussee Nr. 2 a ist der zweite Stock, bestehend aus 7 Zimmern, 1 Mansarde, Küche nebst sonstigen Bequemlichkeiten, sogleich oder pro 23. Juli zu vermiethen. Näheres im Hause selbst.

*2.2. N. B. Nr. 3684. **Wohnungsvermiethung.** Auf nächstes Juliquartal ist in der Hirschstraße dahier eine schöne Wohnung (für sich abgeschlossener zweiter Stock), bestehend in 5 Zimmern, Alkof, 2 Mansarden, 1 Schwarzwaschkammer, Küche, Keller ꝛc. ꝛc., Theil am Trockenspeicher und Waschküche, an eine ruhige Haushaltung zu vermiethen. Näheres auf dem Commissionsbureau von **J. Scharpf,** Langestraße Nr. 237 am Mühlburgerthor.

Zimmer zu vermiethen.

6.3. Ein unmöblirtes Zimmer, mit Aussicht in den Garten, ist sogleich zu vermiethen. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

* Eck der Herren- und Blumenstraße Nr. 37 ist ein schönes, möblirtes Zimmer sogleich oder später an einen soliden Herrn zu vermiethen. Näheres daselbst eine Stiege hoch.

*2.1. N. B. Nr. 3686. **Wohnungsgesuch.** Eine Herrschaftswohnung, für sich abgeschlossen, 8—10 Zimmer, Mansarden, Küche, Keller ꝛc. enthaltend, wird auf's Oktoberquartal, wo möglich zwischen der Leopold- und Waldstraße gelegen, zu miethen gesucht. Adressen hierwegen sind baldigst zuzustellen dem Commissionsbureau von **J. Scharpf,** Langestraße Nr. 237 am Mühlburgerthor.

Gesuch.

* Ein junges Mädchen, welches sich auszubilden wünscht, sucht zu diesem Zwecke einen Aufenthalt bei einer einzelnen Dame oder in einer Familie, dem Lehrerstand angehörend, in Karlsruhe. Darauf Reflektirende wollen ihre Adressen event. Anerbietungen im Kontor des Tagblattes abgeben.

Vermischte Nachrichten.

*2.2. **[Dienstantrag.]** Ein braves, fleißiges Mädchen, welches das Reinigen der Zimmer versteht und sich überhaupt allen häuslichen Arbeiten gerne unterzieht, findet auf kommendes Ziel eine Stelle. Näheres zu erfragen Kronenstraße Nr. 33 parterre.

* [Dienstgesuch.] Ein Mädchen, welches kochen, waschen, putzen, nähen und bügeln kann, sucht sogleich oder auf Johanni eine Stelle. Zu erfragen Sophienstraße Nr. 16 im Hintergebäude.

*3.2.

Zu cediren

sind Pfandurkunden über Kapitalbeträge von 500—1000 fl. zu 5 % Zins, von guten Zinszahlern. Näheres Stephanienstraße Nr. 23, Mittags zwischen 2 und 4 Uhr.

Kapitalgesuch.

3.2. **3000 fl.**, werden auf ein hiesiges Haus gegen dreifache Sicherheit als erstes Unterpfand aufzunehmen gesucht. Wo? sagt das Kontor des Tagblattes.

Amme-Gesuch.

* Herrenstraße Nr. 20 b, im dritten Stock, wird sogleich eine gesunde, kräftige Amme gesucht und wird kein Anstand genommen, wenn dieselbe auch schon mehrere Monate gestillt hat.

Stelleanträge.

*2.2. Ein gewandter Kellner kann sogleich in einem hiesigen Gasthof eintreten. Wo? sagt das Kontor des Tagblattes.

*2.2. Gesucht wird ein mit guten Zeugnissen versehener Diener. Näheres im Kontor des Tagblattes.

* **Dienstgesuche.** Zimmermädchen nebst Herrschaftsköchinnen, sowie auch solche für bürgerliche Küche, welche gut empfohlen sind, können auf nächstes Ziel noch erlangt werden durch das

Commissionsbureau von **J. Scharpf,**
Langestraße Nr. 237, am Mühlburgerthor.

3.2.

Ein Stoßkarren,

drei große Ladenkästen
mit Glasfenster,
ein doppelter Glaskasten auf einen Tisch,
ein Tisch mit Glaskasten,
ein Gestell in ein Schaufenster,
für kleinere Artikel geeignet,
werden, um Platz zu machen, zu jedem annehmbaren Gebote abgegeben bei

Chr. Weise & Comp.,
Karl-Friedrichstraße Nr. 6.

*2.2.

Anzeige.

Unterzeichnete empfiehlt sich den geehrten Damen Karlsruhe's im Ankauf von Gold und Silber, Herren- und Frauenkleidern, Betten, Möbeln, Weißzeug, und zahlt die höchsten Preise. Adressen bittet man bei Herrn Thorwart Hengst am Ettlingerthor abzugeben.

Agathe Lazarus aus Bruchal.

Unterrichts-Anzeige.

* Ein Lehrer wünscht Unterricht im Lateinischen, Griechischen, Französischen, Mathematik und Klavierspiel zu geben. Das Nähere Langestraße Nr. 83.

Privat-Bekanntmachungen.

Münchner Spatenbräu
und
Frankensteiner Lagerbier,

beide Sorten von besonderer Güte, empfiehlt

3.1. **Adolph Römhildt.**

Erdbeer- und Kirschenkuchen

von heute an täglich frisch empfiehlt

2.2. **Th. Compter,** Hofkonditor.

W. Ebersberger, Conditor,

3.1. kleine Herrenstraße Nr. 20,
sowie auf der Messe **Eingang Ritterstraße,** links, dritte Bude,
empfiehlt seine bekannten und beliebten **Gries-Kirschenkuchen, verschiedenes Confect, Stückbackerei,** Lebkuchen aller Art, sowie alle in dieses Fach einschlagende Artikel in bester Qualität zur geneigten Abnahme.

Ulmer Naturbleiche.

Für obige Naturbleiche, wobei nur reine Rasenbleiche angewendet wird, nehme ich wieder Leinwand und Garn zur Besorgung an, unter Zusicherung der schnellsten Bedienung.

17.15. **Karl Ph. Ernst.**

—24.

Thee

in allen Sorten der Handlung chinesischer und ostindischer Waaren
von

J. T. Ronneseld in Frankfurt a. M.

zu den Preisen des Hauses in Frankfurt a. M.
bei **Heinrich Schnabel,**
am Marktplatz.

Anzeige und Empfehlung.

3.2. Einem verehrlichen Publikum hiermit zur Nachricht, daß ich mein **photographisches Atelier,** Blumenstraße Nr. 5, eröffnet habe, worin täglich von Morgens 9 Uhr bis Mittags 4 Uhr Aufnahmen stattfinden können.

C. Kiefer,
Zeichnungslehrer und Photograph.

Die allgemein renommirten und beliebten
Nürnberger Lebkuchen (eigenes Fabrikat)
sind wieder in vorzüglicher Qualität und größter Auswahl vorräthig, was ich hierdurch mit dem Anfügen, daß dies ein **überaus lohnender** Artikel für Wiederverkäufer ist, empfehlend anzeige.

L. Strauß,
3.3. Kronenstraße Nr. 15.

Schuh- und Stiefellager

6.5.
bei Victor Lang,
vormals L. Steurer am Spitalplatz.

Während der Messe verkaufe ich hübsch und solid gearbeitete, schwarze **Damenzeugstiefel** zum Schnüren und mit Absätzen zu 2 fl. 15 kr., solche mit Elastique und mit Absätzen zu 2 fl. 45 kr.

Wegen vorgerückter Jahreszeit

verkaufe ich **sämmtliche Kleiderstoffe, seidene** und **wollene Confections, fertige und abgepaßte Unterröcke, Unterrockstoffe** ꝛc. **zu bedeutend herabgesetzten Preisen.**

Barège und **Mozambique** à 9 und 12 kr.,
Poil de Chèvre à 9 und 12 kr.,
" " " Prima-Qualität, à 15 kr.,
franz. Jaconets, ächtfarbig, à 16 kr.,
Sommertücher à 1 fl. 45 kr. und 2 fl.,
bedruckte Unterröcke à 2 fl. 30 kr. und 3 fl.,
Sommer-Paletots à 3 fl. und 4 fl.,
helle Sommer-Mäntel à 1 fl. 30 kr. und 2 fl.,
Kinder-Paletots à 1 fl. u. s. w.

S. Model,
vorderer Zirkel Nr. 20.

Anzeige.

3.2. **Die bad. Gesellschaft für Tabakproduktion und Handel dahier** beehrt sich ihren verehrlichen Weinkunden andurch anzuzeigen, daß bis zur nächsten Weinversteigerung im Laufe des kommenden Monats nach den Bestimmungen der Versteigerungs-Protokolle mit 10 % Zuschlag die Preise für kleinere Abgaben, jedoch nicht unter dem gesetzlichen Quantum von 15 Maas, wie folgt festgesetzt

		per Maas
für 1)	gewöhnlichen Tischwein . .	16½ kr.
2)	Spargelberger	17½ kr.
3)	Weißherbst 1863r	20 kr.
4)	Weißherbst 1864r	22½ kr.
5)	Rothwein 1863r	25 kr.
6)	Beerwein 1863r	34 kr.
7)	Beerwein 1864r	39½ kr.
8)	Weißherbst 1865r	30 kr.

Bestellungen werden täglich angenommen und sofort ausgeführt.

Mitglieder des Lebensbedürfniß-Vereins können mittelst Marken bezahlen.

64

Kath. Sönning
aus Nördlingen

empfiehlt sich diese Messe wieder mit ihrem schon längst bekannten, best assortirten Lager in **Basler, Nürnberger, Thorner** und **Elisen-Lebkuchen,** und bittet um geneigten Zuspruch.

Meine Bude befindet sich, wie gewöhnlich, Marstallseite, neben Herrn Serenbetz.

Norddeutsches Affen-Theater.

Täglich 2 Vorstellungen die erste um **4** Uhr, die zweite um **8** Uhr.

—7. Georg Schmidt.

Badisch Marau.

* Um allenfallsige Irrthümer zu vermeiden, erlaube ich mir ein verehrliches Publikum darauf aufmerksam zu machen, daß die Badbillete vergangener Jahre zum Baden nicht mehr berechtigen.

A. Schwarz.

Rheinwasserwärme:

Am 10. Juni Abends 16½ Grad.

Sterbfalls-Anzeige.

8. Juni Ferdinand Cetti, Gendarmerieittmeister, ein Ehemann, alt 64 Jahre.
9. „ Julius Dahmen, alt 14 Jahre 7 Monate 6 Tage, Vater Rentier Dahmen.
9. „ Theodor Wailand, Metalldreher, ein Ehemann, alt 55 Jahre.
10. „ Wilhelm, alt 2 Monate 25 Tage, Vater Stalldiener Straub.

Das Gasinstallations-Geschäft
von J. Ochs,

3.2.

Karlsstraße Nr. 15, in die Erbprinzenstraße gehend,

empfiehlt sein Lager von allen Sorten Gaslampen, Lüstres, Kochapparaten, Gummischläuchen, unzerspringlichen Cylindern, Glas-Cylindern für Gas und Petroleum.

Hauptsächlich empfiehlt sich derselbe in der Legung neuer Wasserleitungen.

Neue Gasleitungen und Reparaturen werden prompt und billigst besorgt.

Bestellungen werden täglich angenommen bei Herrn **Ferdinand Strauß,** Eck der Langen- und Adlerstraße.

Die Möbel- und Spiegel-Handlung
nebst Möbel-Verleih-Anstalt
von
Moritz Reutlinger,
Kronenstraße Nr. 10,

—26.

empfiehlt ihr wohl assortirtes, reichlich ausgestattetes Lager von **Möbeln, Polsterwaaren** und **Spiegeln** von den feinsten bis zu den gewöhnlichsten, und macht der Billigkeit und Güte halber hierauf aufmerksam.

6.3.

Neuigkeiten

aus den ersten Fabriken in **französischen, türkischen, spanischen** und **chinesischen**

Bijouterie-Waaren

empfiehlt

Gez aus den französischen Pyrenäen

Marstallseite, gegen das Schloß, gegenüber dem Leinwandlager von Herrn Wollstein.

Spirito Sangiorgio aus Italien

beehrt sich einem hochgeehrten hiesigen und auswärtigen Publikum die ergebenste Anzeige zu machen, daß derselbe zum ersten Male die hiesige Messe mit einer Auswahl der neuesten und feinsten Luxusgegenstände bezogen hat; dieselben bestehen aus ächten **Corallen, Malachit, Crystall, Talmy-Ketten,** dann vieille **Argent Strasse** ꝛc., welche in Brochen, Ohrringen, Knöpfen, Nadeln bestehen; ferner Fächer, Charivari, Uhrketten, Kämme, Agraffen, Manschettenknöpfe und noch viele in dieses Fach einschlagende Artikel. Da obige Waaren überall mit großem Beifall aufgenommen wurden, so zweifelt er nicht, daß auch hier Niemand unbefriedigt seinen Stand verlassen wird.

Die Bude befindet sich **Theaterseite,** dem Schuhfabrikant Daub gegenüber, und ist mit obiger Firma versehen.

Gebrüder Becker
aus Oerlinghausen bei Bielefeld

6.5.

bringen ihr Lager in

Bielefelder Leinen,

Taschentüchern, Tisch- und **Handtücher-Gebilden, Hemden-Einsätzen, fertiger Wäsche** zur geneigten Abnahme in empfehlende Erinnerung.

Bestellungen auf **Hemden** nach **franz. Schnitt** unter Garantie für guten Sitz werden entgegengenommen und auf das Prompteste ausgeführt.

Das Lager befindet sich im **vordern Zirkel Nr. 7,** Eck der Adlerstraße, parterre.

a. Bielefeld

Bude Nr. 59 in der Querreihe,

3.3. gegenüber der Ritterstraße,

Ausverkauf von Stahlfedern

von einer der ersten Fabriken Frankreichs.

25 Procent unter den Fabrikpreisen.

5.3.

G. A. Huber,

Schuhfabrikant aus Stuttgart,

erlaubt sich auch für diese Messe sein großes Schuhlager für Damen, Mädchen und Kinder in empfehlende Erinnerung zu bringen, und verkauft, um größeren Absatz zu erzielen, zu auffallend billigen Preisen, besonders eine Parthie zu 1 fl. 48 kr.

Meine Bude ist in der **Querreihe,** Marstallseite, mit obiger rother Firma versehen.

Großer Ausverkauf

von J. Wacker aus Stuttgart.

Wegen der unruhigen Zeit verkaufe ich mein **Schuh-** und **Stiefellager,** eigenes Fabrikat, unter dem Fabrikpreis, als: ganz feine Zeugstiefel, schwarze und graue, Russenstiefel für Kinder und Damen und sonst Alles, was man sich in diesem einschlagenden Artikel wünscht.

Bude: **Marstallseite,** gegen das Schloß.

J. Wacker aus Stuttgart.

Schuberg'sche Gartenhalle.

Heute, Montag den 11. Juni,

musikalische Produktion

einer bekannten ausgezeichneten Musik-Gesellschaft.

Anfang 5 Uhr. Eintritt 6 kr.

Karlsruher Wochenschau.

Täglich geöffnet sind:

Die Ausstellungen der Landesgewerbehalle. An Sonntagen Vorm. 11—12, Nachm. 2—4 Uhr, an Werktagen Vorm. 10—12 und Nachm. 2—4 Uhr.

Neu zugegangen: Landesgewerbehalle: 301. Eine neue Baumscheere mit horizontaler Spiral-Feder zu 1 fl. 30 kr., ein secateur corna, Baumscheere mit Doppelfeder, zu 2 fl 48 kr., ein secateur à bisean, Baumscheere mit abgeschliffener Schärfe und umlegbarer Feder, zu 3 fl. 30 kr., bezogen von dem pomologischen Institut in Reutlingen. 302. J. Rößler, Büchsenmacher in Karlsruhe: zwei Lefaucheux-Doppelflinten mit Bernard Damastläufen zu 150 und 88 fl., eine Büchsflinte 90 fl., eine einfache Büchse, Verschluß: System Böringer, 88 fl., ein zwölffacher Revolver 40 fl., eine Bolzbüchse, verfertigt in Oberndorf, 38 fl. 303. J. Neumaier, Schreiner in Karlsruhe: ein Büffet in Eichenholz, Nußbaum-Fourniere, mit zwei ausziehbaren mit Marmor belegten Platten 100 fl. 304. Landesgewerbehalle: 2 Bruchstücke der schadhaft gewordenen gußeisernen Träger der Oosbach-Eisenbahnbrücke bei Oos. 305. Landesgewerbehalle: Ein Messerschärfer (erfunden von Walcot), bestehend aus zwei viereckigen schief gegen einander gestellten Stahlplättchen, zwischen denen das Messer durchgezogen wird, bezogen aus Straßburg, zu 56 kr. 306. J. Mayer & Cie. in Karlsruhe: Ein Tafelservice (feines Zeller Porzellan), Lüstre-Rand, gerippte Form, für 12 Personen, 80 Stück zu 111 fl., eine patentirte Kaffeemaschine in Kupfer für 50 Tassen 68 fl., eine desgleichen für 25 Tassen 24 fl., eine Frappirmaschine (zum Kühlen oder Gefrieren des Champagners), patentirt bei Oschwind & Zimmermann, für 2 Flaschen 21 fl., für eine Flasche 10 fl. 30 kr., ein Wassereimer von Blech 4 fl., 3 Paar engl. Blumentöpfe à 12 fl. und à 16 fl., ein Bad zum Warmhalten des Kaffes mit 3 Einsatztöpfen von Porzellan (bain Mary) 46 fl.

Fremde.

In hiesigen Gasthöfen.

Darmstädter Hof. Müller, Kfm. v. Neuisenburg. Maier, Kfm. v. Offenburg. Kölich, Fabr. v. Mettbach Knies, Geh.-Rath v. Heidelberg. Polzin, Architekt v. Bremen. Hauser, Apotheker m. Frau von Eppingen. Glümer, Kfm. v. Braunschweig.

Deutscher Hof. Kempf, Kfm. v. Frankenthal. Emele, Geometer von Heidelberg. Santer, Geometer v. Mannheim. Grosse, Priv. v. Mainz.

Englischer Hof. Winter, Ministerialrath und Landeskommissär v. Constanz. Maier, Kfm. v. Paris. Goldschmitt m. Frau u. Simon, Part. v. Nottingham. van Staoenen m. Frau a. Holland. Baug, Kfm. m. Frau v. Rouen. Herbstrith, Expeditor v. Orschweier. Mittler, Kfm. v. Stuttgart. Eberstadt, Kaufm. von Mannheim. Gebr. Löwenstein, Kfl. v. Frankfurt.

Erbprinzen. Wiehler m. Fam. von Königsberg. Meier mit Frau v. Heilbronn. Kurz mit Sohn von Gemünden. Huber, Privat. v. Würzburg. Massone, Priv. v. Straßburg. Böhrig, Kaufm. v. Offenbach. Frau Lernelius m. Fam. v. Baden. Stolz m. Fam. a. Rußland. Fischer und Hofer von Bamberg.

Geist. Reck, Kfm. v. Steinen. Trautwein, Kfm. v. Hornberg.

Goldener Adler. Krafft, Kfm. v. Schopfheim. Harder, Maler v. Berlin. Faul, Notar von Grießen. Köhler v. Ernsbach. Schmidt, Kaufm. von Weiler. Berringer, Sekretär v. Nürnberg. Werb, Fabr. von Heidelberg. Warn, Kaufm. v. Dahr. Himmelsbach, Holzhändler von Oberweier. Dell, Kunstmüller von Bammenthal. Gärtner, Kaditor v. Rastatt. Krafft, Kfm. v. Schopfheim. Remig, Kaufm. v. Neunkirch. Brechol, Notar v. Weissenheim.

Goldener Karpfen. Nebl Direktor v. Kaiserslautern.

Goldenes Lamm. Bietenbach, Mechanikus von Paris. Schanz, Kfm. v. Zürich. Frau Meister mit Sohn v. Aglasterhausen. Betz, Tapezier v. Offenburg. Haubensack, Kfm. v. Gönningen. Morlock, Kfm. von Lauenburg. Großmann, Gastwirth v. Freiburg. Frau Schreiner v. Mannheim.

Goldener Ochse. Mayer, Kfm. v. Jugenheim. Studer m. Sohn v. Neuburg. Müller v. Mosbach. Bauer, Kfm. v. Michelfeld. Schmittus v. Mannheim. Kreuzer, Kfm. m. Frau v. Furtwangen. Schmudermayer, Kfm. v. Würzburg.

Goldenes Schiff. Liberles, Rabbiner v. Bretten. Sommer, Kfm. v. Wattenheim. Meyer, Kfm. v. Malin.

Grüner Hof. Frau Engel, Partik. von Grison. Herpf, Part. m. Frau v. Oppenheim. Löbstein, Pferdehändler v. Göppingen. Stock, Kaufm. v. Düsseldorf. Beck, Rent von Wildburg. von Romsen, Part. aus Irland. Dr. Plitt v. Bonn. Oppenheimer, Kaufm. v. Mannheim. Müller, Kaufm. v. Fürth. Mercker, Kaufm. v. Heidelberg. Dann, Kaufm. v. Frankfurt. Sturck, Part. v. Mannheim. v. Grimmlinger, Offizier v. Rastatt. Kron, Kfm. v. Elberfeld. Bader, Part. a. Aegypten. Kuchen, Kaufm. v. Stuttgart. Frau Herlacher v. Pforzheim. Oppenheimer, Kaufm. von Mannheim. Weil, Kaufm. von Straßburg. Weiß, Kaufm. von Pforzheim. Tayler, Part. m. Sohn a. Amerika. Gasteiger, Holzhändler v. Gernsbach. von Gerlach, Partik. von Kreuznach.

Hôtel Große. Fremoy, Kfm. v. Mainz. Wolff, Kfm. v. Mannheim. Harst, Kfm. v. Milspe. Osten, Kfm. v. Bremen. Standes, Kfm. v. Mainz. Fragen, Fabr. v. Freiburg. Wießner u. Basch, Kfl. v. Stuttgart. Hedrich, Kaufm. u. Siefert, Hauptmann von Frankfurt. Sting, Kfm. v. Heilbronn. Reiß, Kfm. v. Pforzheim.

Nassauer Hof. Leicht, Kfm. v. Wien.

Prinz Max. Asal, Priv. v. Kasbrock. Fräul. Albrecht v. Ettlingen. Wagner, Wirth v. Wurmberg. Abaton, Kaufm. v. Cöln. Grimm, Postbeamter von Ettlingen. Heinz, Kaufm. von Pforzheim. Diemer, Kaufm. v. Gaggenau. Bär, Kaufm. v. Weingarten. Arnold, Kfm. v. Mannheim. Zinkrad, Kfm. v. Frankfurt.

Ritter. Glück, Fabr. v. Straßburg.

Römischer Kaiser. Kattenberg, Kfm. v. Stuttgart. Frank, Apotheker v. Landau. Bluman, Kfm. v. Leipzig. Grombacher, Kfm. v. Stuttgart. Strohmeyer, Fabr. v. Leimbach. Gimpel, Fabr. v. Hamburg. Brentzel, Kfm. v. Lübeck.

Rothes Haus. Frau v. Beust m. Kind v. Baden. Wagner, Hauptamts-Verwalter von Achern. Vogler, Bijout. v. Frauenfeld. Eisenlohr, Maschinenmeister v. Höchst. Süßle, Kfm. v. Freiburg. Waiz, Priv. von St. Louis. Müller, Kfm. v. Berlin. Schulz, Gärtner v. Hanau. Dreyfuß, Kfm. v. Germersheim. Roser, Kfm. v. Stuttgart.

Stadt Pforzheim. Mahler, Kfm. v. Wiesloch. Stähle, Kaufm. von Freiburg. Kurz, Gastwirth von Stuttgart.

Stadt Straßburg. Kohler, Fabrik. von Cholo. Kreider, Kfm. v. Pforzheim.

Waldhorn. Chossonerie, Kfm. v. Paris. Reissinger v. Lauteracker. Stehle, Part. v. Baden.

Weißer Bär. Becker mit Frau von Lausanne. Pfäfflin m. Frau v. Eppingen. Joost, Fabrik. von Landau. Stilz, Kfm. v. St. Ruprecht. Klett, Kfm. v. London. Heißler, Lehrer v. Freiburg. Frau Czerny m. Fam. a. Rußland von Gemmingen, Kaufm. von Stuttgart. Mayer, Kfm. von Hanau. Löllbach mit Frau v. Heidelberg.

In Privathäusern.

Bei Bäckermeister Ruff: Frau Keßler v. Sinsheim. — Bei Bureaudiener Maier: Fräul. Ummenhofer v. Villingen. — Bei Fräulein Pfeifer: Frau Hartmann von Lahr. — Bei Wittwe Linderer: Fräul. Schobert v. Hainstadt.

Redigirt und gedruckt unter Verantwortlichkeit der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung.